



Europass-Lebenslauf

Angaben zur Person

Nachname / Vorname **Tschugguel Rolanda**

Geburtsjahr und -ort 23. März 1967 in Bozen

Verwaltung Autonome Provinz Bozen

Funktion / Auftrag Geschäftsführende Direktorin der Abteilung Bildungsförderung

Adresse (Arbeit) Andreas-Hofer-Straße 18, 39100 Bozen

Telefon (Arbeit) 0471 412950

E-Mail (Arbeit) bildungsfoerderung@provinz.bz.it

Berufserfahrung

Zeitraum **1.3.2015 bis heute**

Beruf oder Funktion **Geschäftsführende Direktorin der Abteilung Bildungsförderung**

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Gestaltung und Führung, Planung, Organisation, Projektsteuerung und Öffentlichkeitsarbeit. Verantwortlich für folgende Zuständigkeiten:

- Sicherung des Rechtes auf Bildung in den Kindergärten, Grund-, Sekundar- und Berufsschulen, Fachhochschulen, Universitäten und im Rahmen der postuniversitären Ausbildung
- Ausbildungs- und Berufsberatung
- Anerkennung von ausländischen Studientiteln und Berufsbefähigungen sowie
- Zusammenarbeit mit den österreichischen Universitäten, sowie entsprechende Unterstützungs- und Informationstätigkeit zur Studienplanungsgestaltung und Anerkennung von Studientiteln.

Zeitraum **1.11.2012 – 1.3.2015**

Beruf oder Funktion **Stellvertretende Direktorin der Abteilung Bildungsförderung, Universität und Forschung**

Zeitraum **1998 – 28.2.2015**

Beruf oder Funktion **Direktorin des Amtes für Ausbildungs- und Berufsberatung**
(davon die ersten 13 Monate geschäftsführend)

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Planung, Führung, Organisation, Projektleitung und Öffentlichkeitsarbeit. Verantwortlich für die operative Umsetzung folgender Tätigkeiten:

- Ausbildungs-, Studien- und Berufsberatungsgespräche für Jugendliche und deren Eltern sowie für Erwachsene
- Zusammenarbeit mit den Mittel-, Berufs- und Oberschulen zur Schul- und Berufswahlvorbereitung von Jugendlichen
- Informationen über Ausbildung, Beruf und Arbeitssuche
- Projektleitung Südtiroler Bildungsmesse „Futurum“, MINT-Initiative
- Führung von über 30 MitarbeiterInnen verteilt auf 10 Berufsberatungsstellen in Südtirol

Zeitraum **1994 – 1998**

Beruf oder Funktion **Berufsberater-Inspektorin im Amt für Ausbildungs- und Berufsberatung**

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten Studien- und Laufbahnberatung für Jugendliche und Erwachsene ab dem Bildungsniveau Oberschulabschluss; Informationstätigkeit und Projektarbeit

Zeitraum **1993 – 1994**

Beruf oder Funktion **Studienberaterin bei der Südtiroler HochschülerInnenschaft**

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Informationstätigkeit über Studien und Anerkennungsfragen
Zeitraum	1980 - 1993
Beruf oder Funktion	Verschiedene Jobs und Praktika, Ehrenamt
Tätigkeitsbereich oder Branche	Baristin und Kellnerin im Gastgewerbe, Büroangestellte, Erzieherin, Studienrichtungsvertreterin, Jungschar- und Jugendleiterin bei der SKJ usw.
Schul- und Berufsbildung	
Zeitraum	1986 – 1993
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Magister der Philosophie Abschluss mit Auszeichnung
Studienrichtung	Hauptfach Pädagogik, Schwerpunkt Sozialpädagogik in Kombination mit Fächern aus Psychologie, Sonder- und Heilpädagogik sowie außereuropäischer Völkerkunde
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Universität Wien
Zeitraum	1981 – 1986
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Maturadiplom
Fachrichtung	I.G.E.A. – Verwaltung und Betriebswirtschaft
Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung	Handelsoberschule "Heinrich Kunter" in Bozen
Berufliche Weiterbildung	
	Verschiedene Lehrgänge und Weiterbildungskurse:
	2017: Kompaktlehrgang „Relationale Leadership“ (IRBW – Institut für Relationale Beratung und Weiterbildung Wien; WIFI)
	2017: Onlinelehrgang „Neuregelung des öffentlichen Auftragswesens - Gesetz Nr. 50/2016“ (Autonome Provinz Bozen in Zusammenarbeit von SNA, ITACA und AOV)
	2015/16: Seminarreihe für Führungskräfte "Un nuovo management pubblico come leva per lo sviluppo" (tsm – Trentino School of Management)
	Seit 2105 verstärkte Teilnahme an halb- oder ganztägigen Kursen und Tagungen zu den Neuerungen in den Bereichen öffentliches Auftragswesen und Vergabeverfahren, Korruptionsvorbeugung, Transparenzgesetz, Harmonisierung der Buchhaltung, digitale Verwaltung, Performance-Plan, Aufgabenkritik; Besuch der Weiterbildungsangebote für Coaches innerhalb der Landesverwaltung und der Führungskräfte tagungen und Forum Cafés.
	2009/10: „Coaching“-Lehrgang (Trigon Entwicklungsberatung Wien, KVW, Lichtenburg)
	2008: Kompaktlehrgang „Projektmanagement“ (Eurac Education)
	2007: Lehrgang „Käser-Training“ (Amt für Personalentwicklung)
	2003: Seminarreihe „Mentoring“(KVW)
	1996/97: Lehrgang „Integrative Gestaltberatung“ (IGW - Institut für Integrative Gestalttherapie Wien, Bildungshaus Lichtenstern)
	Verschiedene Kurse in den Bereichen Beratungsmethoden, Kommunikation, Computerprogramme, Verwaltungsverfahren, Öffentliche Aufträge sowie zu aktuellen (Forschungs-)Themen der Ausbildungs- und Berufsberatung
Persönliche und berufliche Kompetenzen	Führungs- und Leitungskompetenz Kommunikations- und Konfliktfähigkeit Kooperationsbereitschaft Organisationstalent und Projektmanagement Beratungs- und Coachingkompetenzen
Muttersprache	Deutsch
Sonstige Sprachen	Italienisch (Zweisprachigkeitsnachweis A) Englisch (selbstständige Sprachverwendung im Verstehen, Sprechen und Schreiben)

Zusätzliche Angaben

Seit 2015 Mitglied im Landesbeirat für Chancengleich (zuvor Ersatzmitglied)
Seit 2014 Interner Coach der Landesverwaltung (Einzelcoaching für Führungskräfte)
Seit 1993 Aktives Mitglied des Vereins „Donne contro la violenza - Frauen gegen Gewalt, onlus“, welcher das Meraner Frauenhaus führt

Bozen, 1. Februar 2018